

Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses
am Dienstag, dem 4. November 2008, um 10.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Kreishauses, Herzberger Str. 5, 37520 Osterode am Harz

Anwesend:

I. Kreistagsabgeordnete

Wilhelm Berner, Osterode am Harz
Karl-Heinz Hausmann, Osterode am Harz
Christa Hartz, Herzberg am Harz
Edgar Hopfstock, Wieda
Manfred Keimburg, Osterode am Harz
Henning Kruse, Wulften am Harz
Raymond Rordorf, Osterode am Harz
Reinhard Schmitz, Herzberg am Harz - i.V. des Abg. Gückel
Uwe Schrader, Osterode am Harz
Günter Wellerdick, Herzberg am Harz - Vorsitzender -

II. Als Sachverständiger

Herr Hemmerling vom Ingenieurbüro Hemmerling

III. Von der Verwaltung

Erster Kreisrat Gero Geißleiter
Baudirektor Günter Jentsch
Kreisoberamtsrat Siegfried Pfister
Techn. Angestellter Dipl.-Ing. Andreas Marks
Protokollführerin Birgit Ehrenberg

Es fehlten

Eike Röger Mitglied gem. § 47 Abs. 4 Satz 3 NLO
Peter Stecher, Bad Sachsa

Punkt 1:
Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Bauausschusses um 10.00 Uhr; er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:
Anträge zur Tagesordnung

Der Abg. Rordorf beantragt, einen Bericht zur Schließung der „kleinen Turnhalle“ an der Haupt- und Realschule Badenhausen als weiteren TOP aufzunehmen. Er bezieht den Antrag auf eine aktuelle Mitteilung in der örtlichen Tageszeitung.

Dem Antrag wird einstimmig – bei einer Enthaltung – entsprochen.

Sodann stellt der Bauausschuss folgende

Tagesordnung:

fest:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 10. April 2008
4. Bericht über die Arbeit des Denkmalschutzes
5. Zustandsbericht der kreiseigenen Brückenbauwerke
- vorgestellt vom Ingenieurbüro Hemmerling -
6. Bericht zur Schließung der „kleinen Turnhalle“ an der Haupt- und Realschule Badenhausen
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Einwohnerfragestunde

Punkt 3:
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 10. April 2008

Die Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses am 10. April 2008 wird genehmigt.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g bei
2 Stimmenthaltungen)

Punkt 4:
Bericht über die Arbeit des Denkmalschutzes

Herr Jentsch gibt den als Anlage 1 beigefügten Bericht. Es gilt das gesprochene Wort.

In der anschließenden Diskussion gibt der Abg. Schmitz Beispiele, wo seines Erachtens der Ermessensspielraum nicht voll genutzt worden sei. Herr Jentsch weist noch einmal darauf hin, dass alle Ermessensspielräume genutzt werden, es aber nicht sein könne, dass die Recht- und Gesetzmäßigkeit von Entscheidungen außer Acht gelassen würde. Er appelliert noch einmal, vor Beginn der Maßnahme von der Beratung durch die untere Denkmalschutzbehörde Gebrauch zu machen. Der Abg. Hausmann bestätigt, damit gute Erfahrungen gemacht zu haben.

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Pfister, der kurzfristig zur Sitzung gebeten wurde.

Punkt 5
**Zustandsbericht der kreiseigenen Brückenbauwerke
- vorgestellt vom Ingenieurbüro Hemmerling –**

Herr Hemmerling stellt das Ergebnis der Überprüfung anhand der als Anlage II beigefügten Folien dar.

Danach befinden sich die Brückenbauwerke insgesamt in einem guten Zustand. Lediglich bei 6 Bauwerken ist eine Sonderprüfung erforderlich, die bisher nicht erkennbare Schäden zu Tage fördern könnte.

Der Abg. Hopfstock verlässt die Sitzung.

Punkt 6:
Bericht zur Schließung der „kleinen Turnhalle“ an der Haupt- und Realschule Badenhausen

Herr Pfister erläutert die Beweggründe für die geplante Schließung der Turnhalle:

Die Turnhalle wird für den Schulsport nicht mehr benötigt. Die Schülerzahlen gehen mittelfristig deutlich zurück, und der Schulsport kann ab 01. Febr. 2009 in die große Sporthalle verlegt werden. Wesentlich sei aber auch, dass der Erhalt der Turnhalle mit erheblichen Kosten verbunden sei; allein für neue Fenster müssten 80.000 € und für die Erneuerung der Sanitäranlagen 30.000 bis 40.000 € investiert werden. Hinzu komme ein jährlicher Unterhaltungsaufwand von ca. 15.000 €. Natürlich sei dies die Sicht eines Kämmerers, aber wenn der Schulsport in der großen Halle sichergestellt werden kann, dann seien das Kosten, die es einzusparen gelte. Im Rahmen der Beratung über den Haushalt 2009 bestehe die Möglichkeit, das Thema aufzugreifen.

Punkt 7:
Anfragen und Mitteilungen

Herr Jentsch gibt einen Zwischenbericht zum Energiewirtschaftskonzept. Die Erarbeitung wurde zunächst zugunsten der Planung und Bauüberwachung beim Neubau des HöhlenErlebnisZentrums in Bad Grund zurückgestellt.

Um bereits jetzt Energiesparmaßnahmen umzusetzen, wurden als Sofortprogramm für ausgewählte Bauunterhaltungsmaßnahmen, die sich grundsätzlich als Kombination aus Bauunterhaltung und Energiesparmaßnahmen eignen, die Fenstererneuerung am Tilman-Riemenschneider Gymnasium Osterode am Harz mit 134.000€, die Flachdacherneuerung an der Wartbergschule II (ehemalige Orientierungsstufe) mit 99.000€ und die Wärmedämmung des Daches an der Haupt- und Realschule Hattorf mit 127.000€ ausgewählt und vorgeschlagen.

Bis zur Sommerpause 2009 wird dem Bauausschuss weiter berichtet.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Bauausschusses um 11.25 Uhr.

gez.
Günter Wellerdick

Vorsitzender

gez.
Gero Geißbreiter

Erster Kreisrat

gez.
Birgit Ehrenberg

Protokollführerin

Genehmigt in der Sitzung des Bauausschusses am 15. April 2009